



ZUGWEST QUARTIERVEREIN

Protokoll der 41. ordentlichen Generalversammlung des Quartiervereins ZUGWEST

Freitag, 3.2.2017, 18.30 Uhr, Pfarreiheim St. Johannes, Zug

Anwesend 109 Personen, Hubert Bachmann, Silvia Perucchi, Catrina Gross, Pascale Schmid, Uta Pfulg-Leu vom Quartiervereinsvorstand,

Gäste:

Straub-Müller Vroni

Huwylar Thomas

Betschart Fredi

Bachmann Rolf

Mathieu Marcel

Weiss Edith

Gloor Susanne

Stahl Roland

Camara Esther

Hess Edi und Begleitung

Herzog Gottfried

Krauss Antonia

Uebelhart Max

Hager Jascha

Stadträtin

Geschäftsleiter ESAF 2019

Zuger Polizei

Zuger Polizei

Vorstandsmitglied Nachbarschaft Lorzen

Präsidentin Nachbarschaft Lorzen

Vorstandsmitglied Quartierverein Gut-Hirt

Vorstandsmitglied Quartierverein Gut-Hirt

Kind Jugend Familie Stadt Zug

Seniorentheater St. Johannes

Seniorentheater St. Johannes

Quartierverein Westwind

Gebäudeversicherung

Stadttingenieur, Stadt Zug

und Ingenieurbüro

Entschuldigt

Bussmann Verena

Spescha Eusebius und Marlies

Ziegler Josefine

Präsident Nachbarschaft Lüssi

Honegger Kurt und Hedy

Vonarburg Roland und Margrit

Landtwing Andreas

Strub Ursula

Bouchard Patricia

Nachbarschaft Vorstadt-Neustadt

Margerita Leemann und Ehemann

Brigitte Stadlin

Josef und Edith Pfyl

Zentrumsleitung Alterszentrum Herti

Baugenossenschaft Familia Zug

Protokoll

Uta Pfulg-Leu, Aktuarin

Traktanden

1. Begrüßung
2. Wahl der StimmzählerInnen
3. Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung
4. Jahresbericht 2016
5. Jahresrechnung 2016 inkl. Revisorenbericht
6. Budget 2017 und Jahresbeiträge

7. Jahresprogramm 2017
8. Wahlen (Vorstandsmitglieder und Revisoren)
9. Anträge der Mitglieder und des Vorstandes
10. Verschiedenes

1. Begrüßung

Hubert Bachmann begrüßt pünktlich zur 41. GV des Quartiervereins ZUGWEST und bedankt sich herzlich für das zahlreiche Erscheinen.

Aus organisatorischen Gründen beginnt die GV in diesem Jahr direkt mit einer Präsentation zur Stadtentwässerung. Herr Jascha Hager und Ingenieurbüro informieren über das Projekt.

Mit bestem Dank an die beiden Herren eröffnet der Präsident Hubert Bachmann die offizielle GV und begrüßt alle Anwesenden.

Die Einladung wurde fristgerecht zugestellt. Es wird keine Änderung der Traktandenliste verlangt und die Traktandenliste ist somit genehmigt.

Der Präsident erklärt den heutigen Ablauf der GV. Als erstes findet der offizielle GV Teil statt, anschließend finden noch zwei weitere Informationen statt. Informiert wird über das Schwingfest 2019 in Zug und durch Herr Max Übelhart, Gebäudeversicherung über das Projekt Gartenstadt. Hubert Bachmann spricht der Pfarrei St. Johannes einen großen Dank aus, weil wir jedes Jahr Gastrecht in ihren Räumlichkeiten genießen dürfen.

Die anwesenden Gäste werden teilweise namentlich willkommen geheißen und im Namen des ganzen Vereins bedankt sich Hubert Bachmann bei den Gästen für die Wertschätzung dem Verein gegenüber. Eingegangene Entschuldigungen werden nicht namentlich verlesen, sondern im Protokoll vermerkt.

2. Wahl der Stimmzähler

Herr Herzog und Herr Oehen werden als Stimmzähler ohne Gegenstimmen gewählt.

3. Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung

Das Protokoll der letzten Generalversammlung vom 8.4.2016, welches auf der Homepage publiziert ist und auf den Tischen aufliegt, wird ohne Änderungswünsche genehmigt und der Protokollführerin Uta Pfulg-Leu verdankt.

4. Jahresbericht 2016

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde zusammen mit der Einladung zur Generalversammlung allen Mitgliedern vorgängig rechtzeitig zugestellt und wird deshalb nicht öffentlich vorgelesen. Zum Jahresbericht gibt es aus der Versammlung keine Fragen. Der Jahresbericht wird von der Vizepräsidentin Silvia Perucchi zur Abstimmung gebracht und von der Versammlung ohne Gegenstimmen unter Akklamation angenommen.

Die Kassierin Catrina Gross wird vom Präsidenten zu Wort gebeten, um über die aktuellen Zahlen der Mitglieder zu informieren. Zurzeit zählt der Verein rund 360 Mitglieder, aufgeteilt in:

- 137 Einzelmitglieder
- 179 Familienmitglieder
- 8 Gönner
- 3 Kollektivmitglieder
- 9 Freimitglieder
- 13 Ehrenmitglieder
- 5 Vorstandsmitglieder

Der Präsident dankt den Mitgliedern und all denen, die aktiv am Vereinsleben teilnehmen und mitwirken.

Zum Gedenken der verstorbenen Mitglieder des letzten Jahres hält die Versammlung kurz inne.

5. Jahresrechnung 2016 inklusive Revisorenbericht

Die Kassierin Catrina Gross präsentiert die Jahresrechnung 2016. Die Rechnung 2016 zeigt eine ‚Punktlandung‘ mit einer Differenz von CHF 8.00 (Jahresgewinn).

Da die Mitgliederzahlen relativ stabil sind, sind auch die Mitgliederbeiträge eher stabil. Alle Einnahmen sind grundsätzlich stabil. Der große Knackpunkt für die Vereinsrechnung stellen die Inserate Einnahmen des Kuriers dar. Der Vorstand ist jedoch äußerst bemüht, hier weitere Einnahmen zu generieren, was jedoch in der jetzigen Situation eine große Herausforderung darstellt. Kostenseitig schenkt vor allem unser Kurier ein, die GV Kosten halten sich im Rahmen.

Zur Jahresrechnung gibt es keine weiteren Fragen oder Bemerkungen aus der Versammlung.

Göran Larson liest den Revisorenbericht 2016 vor. Revisoren stellen zuhanden der GV den Antrag, die Rechnung zu genehmigen, Decharge zu erteilen und dem Vorstand zu danken für die geleistete Arbeit. Die Versammlung genehmigt ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen die Rechnung und erteilt der Kassierin und dem ganzen Vorstand Decharge. Hubert Bachmann bedankt sich bei Catrina Gross und den Revisoren.

6. Budget 2016 und Jahresbeiträge

Das Budget liegt ebenfalls mit der Jahresrechnung auf und die beantragten gleichbleibenden Mitgliederbeiträge wurden mit der Einladung versandt. Der Präsident erläutert ein paar wenige Überlegungen zum Budget.

Fragen gibt es aus der Versammlung keine. Über das Budget und die Mitgliederbeiträge wird abgestimmt. Das Budget wird ohne Gegenstimmen und Enthaltungen genehmigt. Der Präsident dankt der Versammlung für das ausgesprochene Vertrauen.

7. Jahresprogramm 2017

Pascale Schmid blickt auf die vergangenen Veranstaltungen zurück. Ein spezieller Dank geht an die FFZ Zug, die jeweils am Quartierfest mit großem Engagement anwesend ist. Dem anwesenden Kommandanten Daniel Jauch wird stellvertretend für die gesamte FFZ mit einem kleinen Präsent gedankt.

Ausblick ins Jahr 2017:

Genau Daten unserer Anlässe sind immer auch auf der Homepage aufgeschaltet. Die Versammlung wird aufgefordert, sich auch über diesen Kanal zu informieren. Pascale Schmid informiert, dass der Quartierverein in diesem Jahr kein Quartierfest veranstalten wird weil sehr viele andere Anlässe stattfinden werden, u.a. das große EVZ Jubiläums – Fest und das Letzibuzäli Fest. Der Verein hat jedoch andere Anlässe geplant wie:

WAS	WANN	BEMERKUNGEN
Jass Abend	16.1.2017	bereits durchgeführter, gemütlicher Jass Abend
Führung Bossard-Arena	8. März 2017, 17.45h	
Quartierrundgang mit Christian Raschle	17. Mai 2017	Genauere Zeiten siehe Homepage und Flyers
Active Sunday für 0-8 jährige Kinder	12. November 2017	Herti Turnhalle Halle

Catrina Gross erläutert die Idee des Active Sunday.

Hubert Bachmann bedankt sich von seiner Seite her für das große Engagement seiner Vorstandskolleginnen.

8. Wahlen (Vorstandsmitglieder und Revisoren)

Der Präsident Hubert Bachmann informiert in eigener Sache. Aufgrund seines beruflichen Engagement wird er als Präsident nicht mehr zur Verfügung stehen und somit mit der heutigen GV als Vereinspräsident zurücktreten.

Zur Wahl stehen neu in den Vorstand Frau Eliane Birchmeier und Frau Petra Jauch. Hubert Bachmann bittet beide nach vorne, um sich der GV kurz vor zu stellen. Aus der Versammlung gibt es keine anderen Wahlvorschläge und Eliane Birchmeier und Petra Jauch werden unter großer Akklamation (ohne Gegenstimmen) gewählt.

Der scheidende Präsident bedankt sich beim ganzen Vorstand und freut sich, dass somit zukünftig der Verein mit viel Frauenpower geführt sein wird.

Gemäß Statuten muss das Präsidium von der Versammlung gewählt werden. Pascale Schmid Knüsel und Uta Pfulg-Leu übernehmen unter gegebenen Umständen das Präsidium als Co-Präsidentinnen. Ohne Gegenstimmen wählt die Versammlung die zwei neuen Präsidentinnen. Pascale Schmid bedankt sich im Namen von beiden für das ausgesprochene Vertrauen und fordert die Männer auf, sich dieser Frauenpower zu stellen und sich bei Interesse einer Vorstandsmitarbeit ungeniert bei uns zu melden.

Werner Hauser als Vorstandsmitglied wird verabschiedet und Hubert überreicht ihm ein kleines Präsent.

Silvia Perucchi verabschiedet in ein paar kurzen prägnanten Worten den scheidenden Präsidenten Hubert Bachmann.

Die beiden Revisoren Andi Gruber und Göran Larsson stellen sich zur Wiederwahl. Aus der Versammlung melden sich keine anderen Kandidaten und sie werden mit großem Applaus wiedergewählt. Hubert Bachmann bedankt sich bei Andi Gruber und bei Göran Larsson für das langjährige Ausführen des Revisoren-Amtes.

9. Anträge der Mitglieder und des Vorstandes

Offizielle Anträge sind keine eingegangen. Somit gibt es in diesem Jahr keine Anträge zu verhandeln.

10. Verschiedenes

Stadträtin Vroni Straub begrüßt den Altpräsidenten, die neuen Präsidentinnen und die ganze Versammlung. Im Namen des Stadtrates überbringt sie Grüße und weist auf die guten und schlechten Entscheide des Stadtrates hin. Schlechte Entscheide konnten teilweise wieder korrigiert werden. Sie überbringt die Botschaft, dass ein Austausch mit der Bevölkerung dringend wichtig ist, um so gemeinsam vorwärts zu kommen. Ein Anliegen des Stadtrates ist es, dass sich die Bevölkerung wohl fühlt im Quartier und der Stadtrat zeigt jederzeit gerne Bereitschaft für ein offenes Ohr.

Hubert verdankt den Besuch von Stadträtin Vroni Straub und die überbrachten Worte des gesamten Stadtrates.

Alt – Vereinspräsident und Ehrenmitglied Werner Zeberli weist auf die im Jahre 2005 rund 800 eingereichten Unterschriften um den Durchgangsverkehr im Quartier Herti ein zu dämmen, hin. Leider ist die 30er Zone damals abgelehnt worden. Nach vielen, langen und intensiven Gesprächen und im Kontakt mit dem Verkehrsplaner der Stadt Zug, Herr Juch, glaubt Werner Zeberli, dass in dieser Thematik etwas gemacht werden könnte. Er möchte Frau Vroni Straub bitten, dieses Anliegen an Urs Raschle als zuständigen Stadtrat weiter zu leiten und dem Anliegen doch wiederum vermehrtes Augenmerk zu gewähren. Evtl. sei auch der versprochene Riegel tief in der Schublade versunken. Unverständlich ist, dass nun an der Grabenstrasse eine 30er Zone möglich ist, hier in der Herti jedoch nicht. Werni Zeberli will nicht eine 30er Zone erzwingen, fordert aber für das Quartier entsprechende Verkehrs - Maßnahmen.

Hubert Bachmann entgegnet Werner Zeberli, dass der Vorstand diese Thematik aktiv angeht und mit der Stadt im Gespräch ist / war und diesbezüglich entsprechende Maßnahmen getroffen werden. Pas-

cale Schmid informiert, dass die Thematik wirklich sehr aktuell ist und der Vorstand bereits zu einem weiteren Gespräch bei Urs Raschle eingeladen ist.

Werner Giger bedankt sich für das Aufzeichnen des Schulzeichen auf die Straße und bedankt sich, dass entsprechende Voten aufgenommen wurden und Maßnahmen umgesetzt werden.

Aus der Versammlung kommt die Anfrage, wie es im Hertzentrum mit der Poststelle in Zukunft aussieht und fragt an, ob hier irgendwelche Aktivitäten im Tun sind. Hubert Bachmann erklärt, dass momentan aktuell keine Aktivitäten im Gange sind, versichert aber, dass der Quartierverein das Anliegen aufnehmen wird und auch verfolgt, was diesbezüglich im Quartier geschieht. Zur Kenntnis zu nehmen ist leider, dass die Post sehr eigenmächtig und betriebswirtschaftlich agieren wird.

Hubert Bachmann bedankt sich für die Wortmeldungen aus der Versammlung. Weitere Wortmeldungen werden nicht mehr verlangt.

Mit einem großen Dank für die geleistete Arbeit an die Vorstandsmitglieder schließt der abtretende Präsident Hubert Bachmann die GV um 19.52h.

Zug, 4.3.2017
die Aktuarin: Uta Pfulg-Leu